

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN**

Templin, Beutel, Gandenitz, Röddelin



# Templiner Gemeindebrief

*September & Oktober 2020*



*Foto: Wunnibald Wörle, In: Pfarrbrief.de*

## **In dieser Ausgabe**

***Das Wort*** **3**

***Gemeindegkirchenrat*** **5**

***Für Kinder & Familien*** **6**

***Informatives*** **10**

***Gottesdienste*** **12**

***Jugend*** **14**

***Was gibt es Neues*** **15**

***Musik*** **19**

***Andachten*** **20**

***Gruppen & Kreise*** **21**

***Kontakte & Adressen*** **23**

Dankbarkeit

Nach einer langen Fahrt auf der Autobahn die heimische Tür hinter sich schließen. Den vertrauten Duft einsaugen. Endlich angekommen.

Am Sonntagmittag am Tisch der Eltern zum Essen sitzen. Dazu ein Glas Rotwein. Prost! Und nun den ganzen Tag für einander Zeit haben.

Am Grabstein den verlorengegangenen Bruder wieder treffen und in die Arme schließen. Gemeinsam weinen und sich dann Geschichten erzählen aus vergangenen Kindertagen.

Die Kartoffelschalen an die Kaninchen verfüttern, statt sie wegzuschmeißen. Und sich darüber freuen, wie die kleinen Fellknäule sich darüber her machen.

Vor dem Essen eine Kerze anzünden. Wegen der Gemütlichkeit.

Am Lebensende in Erinnerungen schwelgen. Und sich für all die schönen erlebten Kleinigkeiten und großen Dinge bedanken.

Dankbar sein. Dankbar sein über das was mir zu teil wird.

Und der Apostel Paulus ist dankbar. Er bekundet seinen aufrichtigen Dank. Paulus schreibt in seinem Brief an die Gemeinde in Korinth:

*Dank für Gottes Geschenk*

*Immer wieder danke ich meinem Gott dafür, dass er euch durch Jesus Christus seine unverdiente Güte erwiesen hat. Durch ihn seid ihr in allem reich geworden – reich an guten Worten und tiefer Erkenntnis, wie sie der Heilige Geist schenkt.*

*Die Botschaft von Christus ist der feste Grund eures Glaubens. Darum fehlt bei euch keine der Gaben, die Gottes Geist den Glaubenden gibt. So wartet ihr darauf, dass Jesus Christus, unser Herr, für alle sichtbar erscheint. Er wird euch die Kraft geben, im Glauben festzubleiben und das Ziel zu erreichen. Wenn Christus dann zum Gericht kommt, wird euch niemand anklagen können.*

*Darauf könnt ihr euch verlassen, denn Gott steht zu seinem Wort. Er selbst hat euch ja dazu berufen, untrennbar mit seinem Sohn, unserem Herrn Jesus Christus, verbunden zu sein.*

Dank fürs tägliche Brot

Wenn wir den Kühlschrank aufmachen, dann fallen uns manchmal die Dinge nur so entgegen. Milchpackungen, Eier, Schinken Käse, Obst und Gemüse. Es ist immer frisch, zu jeder Jahreszeit und wir müssen keine Angst haben, dass es mal einen Engpass gibt. In anderen Ländern sieht das anders aus. Da haben manche nur eine Schale Reis, vielleicht. Andere haben nicht einmal das.

Wir leben im Überfluss. Viel zu viele Lebensmittel werden weggeworfen. Um das tägliche Brot müssen die meisten von uns sich nicht sorgen. Und so können unsere Augen sich abwenden vom Blick auf die eigene Bedürftigkeit hin zu denen, die nicht satt werden. Gott hat sich mit dem, was er geben will, an uns gebunden. Seinen Blick hat er mit unserem verschmolzen. Mit seinen Augen sehen wir die Augen, in denen der Hunger noch schreit, nach Brot, nach Liebe, nach Hoffnung, nach Leben.

Gott hat seine Hände in unsere gelegt, mit diesen Händen können wir teilen, Brot, Wärme und Nähe.

Ich wünsche Ihnen und ihren Familien einen schönen Altweibersommer

Ihre Pfarrerin Yvonne Maßors

## Bericht des Gemeindegemeinderates

Auch während der Corona-Zeit sind wir nicht untätig gewesen.

Es ist nicht nur die neue Pfarrerin, Yvonne Maßors gewesen. Diese haben wir aber sehr herzlich in unserer Runde begrüßt: sie ist jetzt Geschäftsführerin und stellvertretende Vorsitzende des GKR.

Eine neue Katechetin/neuen Katecheten haben wird noch nicht. Wir sind Frau Potrawiak daher sehr dankbar, dass sie weiterhin die Christenlehre führt. Es sind mehrere Bewerbungen für die neue Stelle gegeben; hier wird alsbald eine Entscheidung fallen.

Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Schein am 6. September um 14 Uhr mit anschließender Kaffeetafel. Die Vorbereitung läuft. Wir hoffen, das Wetter spielt mit. Vor der Kirche gibt es nach dem Gottesdienst Kaffee und Kuchen.

Die Pfarrerin lädt ein, am Freitag 18. September, 18.00 – 22.00 Uhr vor der Kirche, zu Musik und Begegnung. „Die Kirche lebt“. Musikgruppen, Orgelmusik, Rainer+Jörg (Blues), Bläser, Orgel, Folk Band. Auch Getränke und Grillwagen stehen bereit.

Eine Spende wird erbeten. Der Spendenzweck ist für die Opfer der Brandkatastrophe im DRK-Heim

Großputz in der MMK, 19. September, 10.00 – 12.30 Uhr, anschließend Gulaschsuppe. Wir bitten um Unterstützung.

Daneben haben wir etliche Grundstücksangelegenheiten bearbeitet. Auch vom Denkmalschutz wurden wir im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen im Pfarrhaus und Suptur freundlich begleitet. So sind nicht nur das Pfarr- und das Gemeindehaus unter Denkmalschutz gestellt, sondern auch der über 100 Jahre alte Altarteppich, Vorgänger des heutigen Teppichs.

Jan Lahusen, Vorsitzender des Gemeindegemeinderates

- 1. und 2. Klasse Dienstag um 15:15 Uhr
- 3. und 4. Klasse Mittwoch um 15:15 Uhr
- 5. und 6. Klasse Dienstag um 16:10 Uhr

### *Malen und klappern im Herbst*

Herbst ist die Zeit der Früchte und der Ernte, daran wird auch Corona nichts ändern.

Auf eurer Seite, liebe Kinder, gibt es ein Bilderrätsel. Im Igelrätsel müsst ihr herauszufinden, welche Früchte nicht bei uns wachsen.

Dann habe ich einen Basteltip für euch. Hier könnt ihr aus Walnusshälften eure eigenen kleinen Kastagnetten basteln.

Und wer Lust zum Malen hat, für den gibt's ein Ausmalbild, mit ganz vielen Pflaumen. Ihr könnt natürlich noch welche dazu malen, oder was drauf kleben und ihr könnt alle ganz bunt ausmalen.

Ich wünsche euch viel Spaß dabei.

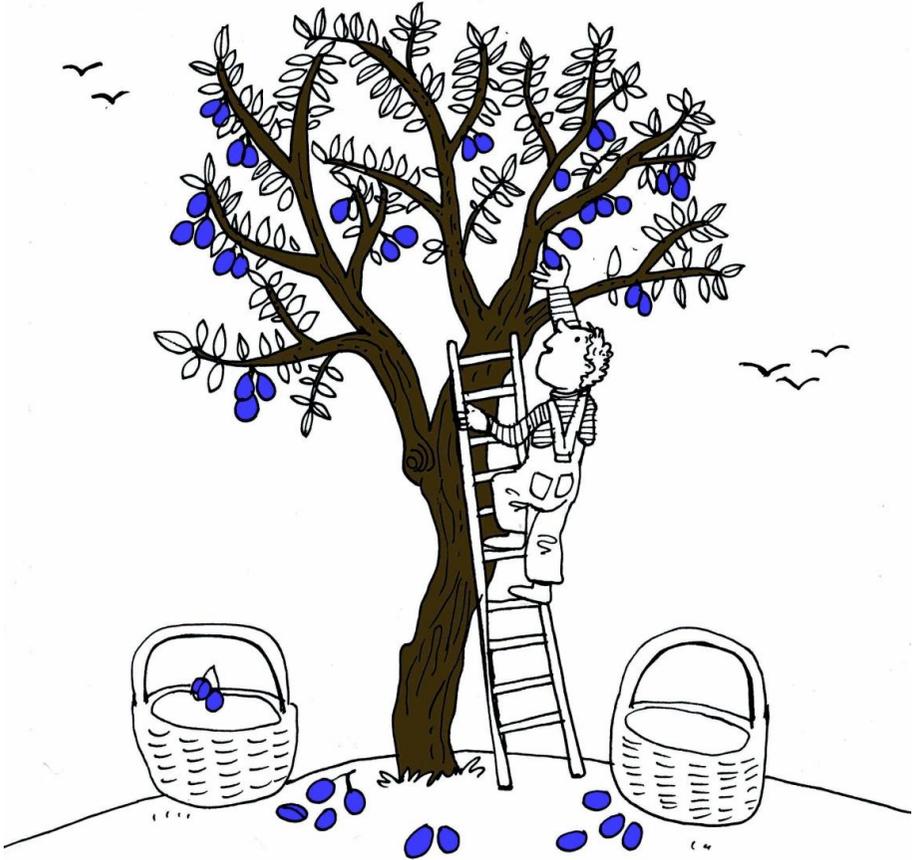
Mich interessiert es sehr, wie eure Mal- und Bastelsachen aussehen. Wer mag, kann gern sein Bild, oder die Nussklapper zum Angucken mal ins Büro bringen. Dann können wir Fotos für den nächsten Gemeindebrief machen.

# Rätsel



Bild: Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com)  
In: Pfarrbriefservice.de

## Auf zur Pflaumenernte



Die Pflaumen sind reif. Aber dem Bild fehlt es etwas an Früchten und Farbe. Male noch weitere Pflaumen in die Äste des Baumes und male sie und die Blätter farbig aus. Unten sind zwei Körbe für die Ernte, auch in diese kannst du Pflaumen malen. Wenn du willst, zeichne weitere Kinder in das Bild hinein und male es dann farbig aus.

## Der Basteltipp: Lustige Klapperdinger

Aus den Hälften einer Walnuss kannst du dir schöne Kastagnetten selber basteln. Wenn du sie geschickt zwischen den Fingern bewegst, kannst du prima mit ihnen klappern.



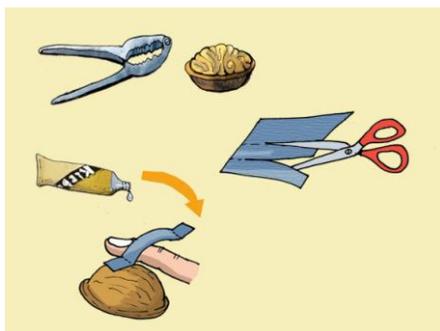
### Was du brauchst:

Walnusshälften, Nussknacker, stabiler Markise- oder Baumwollstoff, Alleskleber, Schere

### So wird`s gemacht:

Öffne einige Walnüsse vorsichtig mit dem Nussknacker so, dass möglichst zwei ganze Hälften entstehen. Schneide dann aus dem Stoff zwei ca. 4 Zentimeter lange Streifen ab. Sie müssen genau so lang sein, dass sie jeweils um den Daumen oder Finger gelegt werden können und noch ein schmaler Streifen zum Festkleben übrig bleibt. Klebe die Streifen wie auf der Zeichnung auf die Rückseiten der Nusshälften. Zum Schluss lässt du den Kleber trocknen. Nun kann das Klappern losgehen!

Die restlichen Nusschalenreste kannst du in eine Blechdose geben. Wenn du diese mit einem Deckel verschließt, hast du eine prima Nuss-Rassel.



Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com), In: Pfarrbriefservice.de

## Öffentliche Kirche



Bild: iStockPhoto / juanestey  
Fischsymbole im Sand

Kirche kann gar nicht anders als öffentliche Kirche sein. Denn die Botschaft von Gottes Liebe, die sich in Jesus Christus zeigt, ist nichts, was man für sich behalten könnte. Und sie hat natürlich klare Konsequenzen für das Leben.

Wenn uns die Not der Anderen wirklich ans Herz geht, dann wollen wir alles tun, um sie zu überwinden. Dazu gehört die direkte persönliche Hilfe. Dazu gehört aber genauso notwendig auch das politische Engagement dafür, dass die Ursachen dieser Not überwunden werden.

Deswegen müssen sich Christenmenschen politisch einmischen und immer wieder auf die ethischen Dimensionen politischen Handelns hinweisen und kritisch nachfragen, wo politisches Handeln und ethische Grundorientierungen in Konflikt miteinander geraten.

Wo die Kirchen sich mit politischen Stellungnahmen einmischen, muss erkennbar sein, dass ethisches Engagement sich mit Sachkompetenz verbindet. Die Kirche hat ein hohes Maß an Sachkompetenz durch all die Christenmenschen, die in ihren jeweiligen Berufen ihren Mann und ihre Frau stehen. Dass diese Sachkompetenz etwa in die Denkschriftenarbeit der EKD einfließt, ist Ausdruck des Priestertums aller Gläubigen, das für die evangelische Kirche so wichtig ist.

Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm  
aus <https://landesbischof.bayern-evangelisch.de/Offentliche-Kirche-46.php>

## Andachten

Seit Ende August konnten wir nun glücklicherweise mit den Andachten in den Seniorenheimen wieder beginnen.

Wir werden wie gewohnt einmal wöchentlich am Donnerstag gemeinsam Andacht feiern.

Um 10 Uhr im Senioren- und Pflegeheim Richard Kirsteinhaus und um 11 Uhr in der Seniorenresidenz Buchheide.



### Ökumenisches Friedensgebet

jeden Montag um 18:00 Uhr in der St.-Georgen-Kapelle

### „atempause“ Hören – still werden – beten

mit Taizé- Gesängen und geistlichem Impuls,

jeden Dienstag um 18:00 Uhr in der katholischen Herz-Jesu-Kirche



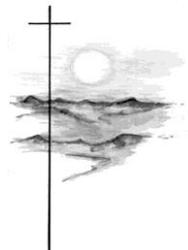
**Bitte achten Sie auf unsere veränderten Gottesdienstzeiten!**

Datum	Bezeichnung	Uhrzeit	Ort	Prediger
30.08.	12. So. nach Trinitatis	10:30	Maria-Magdalenen-Kirche	Pfr Schein, L. Böning
		14:00	Gandenitz	Präd. Benndorf
06.09.	13. So. nach Trinitatis	14:00	Maria-Magdalenen-Kirche	Pfr. Schein, Stellv. Sup. Krause
12.09.	Samstag	13:30 goldene Hochzeit	Röddelin	Pfrn. Maßors
13.09.	14. So. nach Trinitatis	9:00	Röddelin	Präd. Benndorf
		Mirjamgottesdienst	Zum Tag des offenen Denkmals	Bringen Sie bitte eine Taschenlampe mit!
20.09.	15. So. nach Trinitatis	10:30	M-M-Kirche	Präd. Benndorf
		Mirjamgottesdienst	Zum Tag des offenen Denkmals	Bringen Sie bitte eine Taschenlampe mit!
20.09.	15. So. nach Trinitatis	9:00	Beutel	Sup. Simon
		10:30	Maria-Magdalenen-Kirche	Sup. Simon
26.09.	Samstag	13:00	Maria-Magdalenen-Kirche	Pfrn. Maßors, L. Böning, Pfr. Schein
		Konfirmation		

<b>27.09.</b>	<b>16. So. nach Trinitatis</b>	<b>17:00</b> Ausstellungs- eröffnung + GD	Maria- Magdalenen- Kirche	Pfrn. Maßors Gloria
<b>04.10.</b>	<b>Erntedankfest</b>	<b>10:30</b> Ökumenischer GD, Abendmahl	Maria- Magdalenen- Kirche	Pfrn. Maßors,
<b>11.10.</b>	<b>18. So. nach Trinitatis</b>	<b>10:30</b>	Maria- Magdalenen- Kirche	Pfrn. Maßors
		<b>14:00</b>	Gandenitz	Pfrn. Maßors
<b>18.10.</b>	<b>19. So. nach Trinitatis</b>	<b>9:00</b>	Röddelin	Pfrn. Maßors
		<b>10:30</b>	Maria- Magdalenen- Kirche	Pfrn. Maßors
<b>25.10.</b>	<b>20. So. nach Trinitatis</b>	<b>9:00</b>	Beutel	Präd. Benndorf
		<b>10:30</b>	Maria- Magdalenen- Kirche	Präd. Benndorf
<b>31.10.</b>	<b>Reformations- tag</b>	<b>16:00</b> mit Kinder-GD	Maria- Magdalenen- Kirche	Pfrn. Maßors, Pfrn. Rosin
<b>01.11.</b>	<b>Allerheiligen</b>	<b>10:30</b> Abendmahl	Maria- Magdalenen- Kirche	Sup. Simon

### Mit kirchlichem Geleit bestattet wurden:

Sabine Milster, geb. Stempel	80 Jahre	Templin
Jörn Wonnecke	79 Jahre	Templin
Horst-Dieter Henning	90 Jahre	Templin
Kurt Sydow	80 Jahre	Gandenitz





## Rückblick:

Der Feriensegen am letzten Schultag für einige Jugendliche nicht mehr weg zu denken. Andacht, Segen empfangen, Grillwurst fassen, Freunde verabschieden und ab und weg ... in die Ferien. ↓



Nachdem eine Segelfreizeit in Holland ausfallen musste, paddelten wir von Thomsdorf nach Templin. Ein wenig nur um den eigenen „Kirchturm herum“, aber auf dem Wasserweg für alle eine neue Erfahrung. Zu sehen hier, wie die Landesgrenze zwischen Mecklenburg und Brandenburg „bewacht“ wird. ↓





## **Vorschau:**

### September

- 04.- 06.09. Teil I von V der JuLeiCa- Schulung in Niederndodeleben. Die Ausbildung zum Teamer für den Einsatz im Ehrenamt in den Bereichen der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- 11.-12. 09. Kennenlernnacht der Konfirmand\*Innen der 7. Klasse im Gemeindehaus mit gemeinsamen Abendessen des GKR´s.
26. um 13:00 Konfirmation der 9. Klasse in der Maria-Magdalenen-Kirche coronabedingt ist die Konfirmation von Pfingstsonntag auf diesen Termin verlegt worden. In Templin werden konfirmiert: Mia Bradtke, Finya Uibel, Hannah Wagner, Helene Klette, Simon Friedrich, Jeremy Tondasch, Malte Henrici, Lilly Schwanebeck, Jonas Seehafer, in Vietmannsdorf: Sam Haertel, in Hammelspring: Hennes Stüwert, in Warthe: Elise Liebhardt, in Klosterwalde: Max Anné, in Lychen: Lewin Storch und Merlin Falkenhagen,

### **Was läuft:**

Am 19. August hat die neue Konfi-Zeit begonnen. Lutz Böning und Pfarrerin Yvonne Maßors werden die Konfirmand\*Innen zwei Jahre begleiten. Wir haben viel geplant, wie Übernachtungen, Fahrten und vieles mehr. Wir treffen uns alle zwei Wochen mittwochs und kommen ins Gespräch über Gott und die Welt. Wer noch Lust hat, dazu zu kommen, ist herzlich Willkommen.



## Trauerrunde

*Schenke mir, oh Herr, Menschen, die mir jetzt nicht ausweichen.  
Dankbar bin ich für jeden, der mir einmal zulächelt  
und mir seine Hand reicht.,  
Hoffnung geben mir die, die mich immer noch besuchen,  
obwohl sie Angst haben, etwas falsches zu sagen.*

*Dankbar bin ich für die, die mir erlauben von dem Verstorbenen zu sprechen.  
Ich möchte meine Erinnerungen nicht totschweigen.  
Ich suche Menschen, denen ich mitteilen kann, was mich bewegt.*

Gedicht von Marie-Luise Wölfing

### **Bestatterin Dörte Engel und Pfarrerin Yvonne Maßors möchten Sie herzlich zu unseren Gesprächsrunden einladen.**

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen Trauernden zu treffen. Über die eigene Situation zu sprechen, Gedanken und Erfahrungen auszutauschen und nach Wegen zu suchen, wie man sich in der neuen Situation zurechtfinden kann.

Es ist für viele Menschen schwer, darüber zu reden und man möchte andere auch nicht belasten.

Probleme bleiben hinter der Fassade. Trauer bleibt Privatsache. Der Abschied kann so schwer fallen.

Deshalb sind Gespräche mit Menschen, die ähnliche Erfahrungen haben, eine wichtige Unterstützung. Und wir möchten Ihnen Mut machen.

Unser Angebot bietet Ihnen die Möglichkeit, mit anderen betroffenen in **einer offenen Gesprächsrunde bei Kaffee oder Tee in Kontakt zu kommen**, um miteinander zu reden, sich zu erinnern, zu schweigen, zu weinen und zu

lachen. In einem geschützten Raum können Sie so sein, wie Sie sich gerade fühlen.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Willkommen sind alle, auch Menschen, die einen anderen Bestatter hatten.

Die Treffen sind ab dem **25.09.2020** jeweils 1 x im Monat zwischen **15:30 Uhr** und **18:00 Uhr** in den Räumen von **Engel Bestattungen** in der Bahnhofstr. 30

Dörte Engel und  
Pfarrerin  
Yvonne Maßors



→*Seelsorge*

Ist alles ein wenig zu viel? Der Kopf ist voll, das Herz ist schwer? Sorgen und Nöte drehen sich im Kreis?

Nehmen Sie sich Zeit. Zeit für ein Gespräch. Zeit für sich selbst.

Ich bin da. Ich nehme mir Zeit für Sie, mit offenen Ohren und mit Herz, vertrauensvoll.

Als Seelsorgerin habe ich eine Schweigepflicht.

Rufen Sie mich an 03987/7203 oder schreiben Sie mir eine e-mail:  
[yvonne.massors@gemeinsam.ekbo.de](mailto:yvonne.massors@gemeinsam.ekbo.de)

## →Krabbeltreff für junge Familien

Ab Donnerstag, den 10. September von 10-12 Uhr laden wir Sie ganz herzlich in unsere Gemeinderäume in die Martin Luther Straße 7 in Templin ein. Wir möchten Ihnen Gelegenheit, Raum und eine nette Atmosphäre bieten, in der Sie Zeit haben, einander kennenzulernen. Beim gemeinsamen Gespräch, einer Tasse Kaffee oder Tee und Spielangeboten für die Kleinsten, können Sie verweilen, auftanken und neue Menschen kennenlernen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 03987/7142 bei Frau Friedrich an.



Bild: PeterWeidemann  
In: Pfarrbriefservice.de

## →Einladungen

**Herzliche Einladung** zum alljährlichen Waldrundgang im Kirchenforst mit anschließendem Imbiss. Wir treffen uns am 05.09. um 14:00 Uhr am Forsthaus Laatz. Anmeldungen bitte im Kirchenbüro.

### **Gottesdienste zum Mirjamsonntag 2020 „Lasst euer Licht leuchten“**

Die Frauenarbeit des Kirchenkreises lädt herzlich zu Gottesdiensten zum Mirjamsonntag 2020 ein. Am 12.9. wird um 15.00 Uhr in Gutengermendorf die Landespfarrerin Magdalena Möbius predigen.

In unseren Kirchengemeinden feiern wir am Sonntag, dem 13.9. um 9.00 Uhr in Röddelin und um 10.30 Uhr in Templin.

Herzliche Einladung auch zum Mitmachen, Informationen bei Sabine Benndorf (03987/209589).

### **Brandenburger Klosterweg**

**Dieser Pilgerweg führt von Kloster Himmelpfort über Kloster Zehdenick nach Kloster Lindow und schließt an den mecklenburgischen Pilgerweg an.**

Die Eröffnung des 2. Abschnitts um Kloster Zehdenick findet am 19.9. statt. Dazu laden alle Initiatoren herzlich ein: Abfahrt 9.34 Uhr ab Templin Bahnhof (oder unterwegs zusteigen) bis Zehdenick Neuhof, Pilgern über Hoch- und Stapelweg bis zum Kloster Zehdenick. Gegen 12.30 Uhr dort Andacht mit Superintendent Simon, Pf. Fleischer, Pf. Domke.

Rückfahrt 13.57 Uhr ab Zehdenick Bahnhof möglich.

Es laden herzlich ein dabei zu sein:

Das Stiftskapitel Zehdenick mit Stiftsamtfrau Gabriele Pielke und die Kirchengemeinde Himmelpfort mit den Initiatoren des Brandenburger Klosterweges Herr Winkler und Pf. Fleischer.

### **Die Pfarrerin lädt ein zu Musik und Begegnung**

Am 19. August von 18-22 Uhr lädt Pfarrerin Yvonne Maßors herzlich zu einem netten Abend auf dem Kirchplatz ein. Es wird die Band Rainer+Jörg (Blues), sowie die irische Folk Band „Green Meadow“ zum Tanz aufspielen. Dazu gibt es Bläser und Orgelmusik und bei Klaviermusik können wir miteinander ins Gespräch kommen. In Vorfreude auf nette



Gespräche, grüßt herzlichst Pfrn. Maßors.

© Unsplash / Priscilla du Preez

**Ausstellungseröffnung am 27.09.2020** Wir freuen uns außerordentlich, die Künstlerin Gloria Mészáros, in unserer Kirche zu begrüßen.



Fischer im Spiegel, zum Predigttext

Die Künstlerin ist 1962 in Buenos Aires geboren, dort hat sie Bildhauerei studiert und war auch nach ihrer Übersiedelung nach Deutschland vor zwanzig Jahren lange Zeit als Bildhauerin tätig. Ihre Bilder, die sie im Bezug auf die Predigten von Pfarrerin Maßors gemalt hat, überzeugen in Bezug auf ihre Absicht, Atmosphäre und innere Bewegung zu erzeugen und den Betrachter in jenseitige Welten zu entführen. Linien und Striche fixieren, machen dingfest, konkretisieren. Farben hingegen rufen Gefühle hervor, lassen Wärme oder Kälte empfinden und deuten einen Raum an, der offen ist für neue Deutungshorizonte des Predigttextes und dessen Auslegung.

Die Ausstellung wird am 27.09.2020 um 17 Uhr feierlich mit einem Gottesdienst eröffnet. Im Anschluss steht die Künstlerin bei Sekt und untermalender Musik für Gespräche und Fragen zu Ihren Gedanken, Impulsen und Ideen zur Verfügung.



Wenn nicht anders angegeben, Eintritt zu den Veranstaltungen frei.

## Die Orgelmatinéen gehen wieder los!

An jedem Dienstag im September um 12 Uhr spielt unser Kantor Helge Pfläging an beiden Orgeln Orgelwerke „zum Runterkommen“ oder „zur Erbauung“ in diesen sonderbaren Zeiten.

Leider fallen noch weitere vor langer Zeit geplante Veranstaltungen aus, darunter  
am 12. 9. der Landesblockflötentag und  
am 16. 9. die Gregorian Voices.

Leider war bei Redaktionsschluss noch der 24. Oktober unklar: um 17 Uhr sänge der Insterburger Chor „Harmonia“ A-cappella-Musik aus Russland, der Ukraine und Europa. Bitte beachten Sie die Aushänge und Gottesdienstabkündigungen.

Wer gerne unseren Kantor an verschiedenen Orgeln im Internet erleben möchte, „googelt“ seinen Kanal: **„YouTube Kanal Helge Pfläging“** eingeben und Kopfhörer aufsetzen.

Viel Freude dabei!

## Gruppen & Kreise

<b>Kreis 50 plus</b>	Gandenitz:	10.09.	Do.	um 14:30 Uhr
		15.10.	Do.	um 14:30 Uhr
	Röddelin:	12.10.	Mo.	um 14:30 Uhr
	Beutel:	14.09.	Mo.	um 14:30 Uhr
<b>Bibelarbeitskreis</b>	15.09.	Di	19:30 Uhr	Gemeindehaus
	06.10.	Di	19:30 Uhr	Gemeindehaus
<b>Kirchenkaffee</b>	08.09.	Di	14:30 Uhr	Gemeindehaus
	22.09.	Di	14:30 Uhr	Gemeindehaus
	06.10.	Di	14:30 Uhr	Gemeindehaus
	20.10.	Di	14:30 Uhr	Gemeindehaus
<b>Frauenoase</b>	15.09.	Di	19:00 Uhr	Gemeindehaus
	27.10.	Di	19:00 Uhr	Gemeindehaus
<b>Lieder des Herzens</b>	18.09.	Fr	19:00 Uhr	St.-Georgen-Kapelle
	16.10.	Fr	19:00 Uhr	St.-Georgen-Kapelle
<b>Jugendkella</b>	Dienstag & Donnerstag		13:30 – 19:30 Uhr	
	Freitag & Samstag		15:00 – 22:00 Uhr	
	Mittwoch Konfi &		15:30 – 17:00 Uhr	
	Junge Gemeinde		18:00 – 21:00 Uhr	
<b>Eine-Welt-Laden</b>	Öffnungszeiten:			
	Dienstag	16:00 – 18:00 Uhr		
	Freitag	10:00 – 12:00 Uhr		



Impressum: Herausgeber: Gemeindegkirchenrat der Ev. KG Templin  
Redaktion und Layout: Pfrn. Yvonne Maßors, Doreen Kreuzfeldt  
Jugend: Lutz und Lukas Böning  
E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@kirche-templin.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@kirche-templin.de)  
Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief  
ist der 7. Oktober 2020  
Druck: Ökumenische Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen



QR-Code  
für alle Gemeindebriefe  
der Templiner Kirchengemeinde



QR-Code  
für Videoandachten  
des Kirchenkreises



QR-Code  
für Orgelmusiken

## Kontakte und Adressen

- Pfarrerin:** Yvonne Maßors 03987-7203  
Email: yvonne.massors@gemeinsam.ekbo.de
- Kreiskantor:** Helge Pfläging, Martin-Luther-Str. 24, Tel.: 03987-201551  
Email: [kantor-pflaeging@kkobereshavelland.de](mailto:kantor-pflaeging@kkobereshavelland.de);  
Website Kantorei: [www.kantorei-templin.de](http://www.kantorei-templin.de)
- Katechetin:** Angelika Potrawiak, aus Zehdenick, Handy: 0162-2143601
- Jugend-  
Mitarbeiter:** Lutz Böning, Tel.: 03987-7029977; Handy: 0174-3158549  
Lukas Böning, Tel.: 0174-6421050  
Facebook: Jugendkella; Email: [mail@jugend-kella.de](mailto:mail@jugend-kella.de)
- Leitung /  
GKR:** Vors. Jan Lahusen, Handy: 0177-3919127  
Email: [jan.lahusen@web.de](mailto:jan.lahusen@web.de)

**Kirchenbüro** Sandra Friedrich, Martin-Luther-Str. 24,  
Tel.: 03987-7142, Fax: 03987-53429  
Website: [www.kk-ohl.de](http://www.kk-ohl.de)  
Email: [gemeinde@kirche-templin.de](mailto:gemeinde@kirche-templin.de)  
Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag von 09.00 – 12.30 Uhr  
Dienstag von 10.00 – 12.30 und 13.00 – 17.00

- Friedhof:** St. Georgenkirchhof, Gundula Wandrey  
Bahnhofstr. 3 Tel.: 0152-37880031
- Eine-Welt-Laden:** Martin-Luther-Str. 7 Tel. 03987-202752

### Bankverbindungen:

Einzahlungen für „St. Georgenkirchhof“, Volksbank Uckermark  
IBAN: DE62 1509 1704 0320 0188 97 BIC: GENODEF1PZ1

Spenden bitte an „RKVA Eberswalde“  
IBAN: DE74 5206 0410 0503 9017 42 BIC: GENODEF1EK1  
Bei Verwendungszweck bitte >Spende für KG Templin< angeben.

Kirchgeld bitte an „RKVA Eberswalde“  
IBAN: DE83 5206 0410 0303 9017 42 BIC: GENODEF1EK1  
Bei Verwendungszweck bitte >Kirchgeld für KG Templin< angeben.